



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds  
für die Entwicklung des  
ländlichen Raums:

Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



**Niedersachsen**



**Freie  
Hansestadt  
Bremen**

# Dorfregion Emsbüren

**Elbergen – Gleesen – Leschede -  
Listrup - Mehringen**



## 1. Bürgerversammlung

15.01.2019

# Herzlichen Glückwunsch!

2017: Landesweit 41 Anträge - 4 aufgenommen  
in das Dorfentwicklungsprogramm des Landes Niedersachsen

# Vorstellung

**Sylvia Backers**  
Dezernatssteileiterin

**Theresa Flind**

**Amt für regionale Landesentwicklung (ArL)  
Weser-Ems, Geschäftsstelle Meppen**

bis 2014 Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Niedersachsen (LGLN)

bis 2010 Behörde für Geoinformation und Landesentwicklung (GLL)

bis 2004 Amt für Agrarstruktur (AfA)

# ArL Weser-Ems, Geschäftsstelle Meppen

LEADER / (ILE)  
Dorfentwicklung  
Ländlicher Wegebau  
Basisdienstleistung  
Kleinstuntern.förd.  
Kulturerbe  
Tourismus

Flurbereinigung  
FKU

Geschäftsstelle  
Meppen, Dez.4.3

Geschäftsstelle Meppen,  
Dez. 3.3:

5 LEADER-Regionen  
27 Dorfentwicklungs-  
verfahren

Moorverwaltung

Geschäftsstelle  
Meppen, Dez. 6

# Förderprogramm

**PFEIL** – Programm zur Förderung der Entwicklung im ländlichen Raum für die Förderperiode 2014 -2022

## **Förderrichtlinie: ZILE-Richtlinie**

[https://www.ml.niedersachsen.de/themen/entwicklung\\_laendlichen\\_raums/zile\\_zuwendungen\\_zur\\_integrierten\\_laendlichen\\_entwicklung/richtlinie-ueber-die-gewahrung-vonzuwendungen-zur-integrierten-laendlichen-entwicklung-5104.html](https://www.ml.niedersachsen.de/themen/entwicklung_laendlichen_raums/zile_zuwendungen_zur_integrierten_laendlichen_entwicklung/richtlinie-ueber-die-gewahrung-vonzuwendungen-zur-integrierten-laendlichen-entwicklung-5104.html)

**EU-Mittel** (ELER-Förderung),

**GAK-Mittel** (Gemeinschaftsaufgabe Agrar- und Küstenschutz, gem. Mittel von Bund und Land) und

**Landesmittel**

In Zahlen (Weser-Ems):

Bis jetzt: 970 Maßnahmen mit einem Volumen von 107,1 Mio. €

zusätzliche VI-Quote 2018

Davon: 58,5 Mio. € und 705 Maßnahmen im Bereich der  
Dorfentwicklung

# Fördermaßnahme Dorfentwicklung

**Klass. Private**



Maßnahmen an  
ortsbildprägender,  
alter Bausubstanz und  
deren Außenanlagen



Anpassung an die Erfordernisse zeitgemäßen Arbeitens (z. B. Hofraumsanierung) nur Landwirte



O  
S  
T  
E  
N

**Gestaltungsvorgaben!**

Umnutzung  
ortsbildprägender  
Bausubstanz

Revitalisierung  
ortsbildprägender  
Bausubstanz

# Fördermaßnahme Dorfentwicklung

Neu-, Aus-, Umbau sowie Gestaltung  
ländlicher Dienstleistungseinrichtungen  
und Gemeinschaftsanlagen

Freizeitinfrastruktur

**Mehrfunktionshäuser**  
**Gemeinschaft**  
**Vereine**  
**Sport und Gesundheit**  
**Arzt**  
**Dorfladen**  
**Betreutes Wohnen**  
**Krabbelgruppe**  
**Bücherei**  
**usw.**



Ersatz nicht sanierungsfähiger  
Bausubstanz durch sich maßstäblich  
in das Umfeld einfügende Neubauten

# Fördermaßnahme Dorfentwicklung



Neu- Aus- und Umbau von  
**Gemeinschaftsanlagen**



**Dorfgrün**



Schaffung und Entwicklung  
dorfgerechter  
**Freizeitanlagen** und Plätze

## Fördermaßnahme Dorferneuerung



**Verbesserung der Aufenthaltsqualität von Straßen und Plätzen**  
Gestaltung, Rückbau, Verkehrsberuhigung, Wiederherstellung von Klinkerstraßen usw.



**Hochwasserschutz, Gewässersanierung**



**Verbesserung der innerörtlichen Verkehrsverhältnisse**

## Weitere Fördermaßnahmen (auch außerhalb Dorfentwicklung)

### **Basisdienstleistung**

Schaffung, Erhaltung, Verbesserung und Erweiterung von **lokalen** Basisdienstleistungen

- Dorfladen
- kleine Dienstleistungszentren (ärztliche Grundversorgung, Apotheke, Post, Bank und Betreuung von Senioren)
- Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und/oder Senioren
- Dienstleistungen zur Mobilität
- Veranstaltungsräume
- Freizeitinfrastruktur



### **Kleinstunternehmen der Grundversorgung**

u. a. dringlicher vor Ort zu deckender Bedarf - Keine Konkurrenz schaffen

## Weitere Fördermaßnahmen



### Kulturerbe

- Erhaltung, Gestaltung, Verbesserung und Umnutzung von denkmalgeschützter Bausubstanz
  - Innenausbau und Sanierung
  - Historische Gartenanlagen
- Besonderheit bei den Antragsstichtagen

### Tourismus

Investitionen in z. B.  
Freizeitinfrastruktur,  
Beschilderung,



## Weitere Fördermaßnahmen

### **Ländlicher Wegebau**

Neubau befestigter Wege,  
Befestigung bestehender  
Verbindungswege und  
landwirtschaftlicher Wege und  
erforderlicher Brücken



**Flurbereinigung und FKU  
(Dez. 4)**

## Förderrahmen (Allg.)

**Stichtagsregelung** für alle Maßnahmen  
(außer Kulturerbe):

**15.09. j. J.**

**Ihr erster Antragsstichtag vorauss.: 15.09.2020**

Bei dringendem Handlungsbedarf (z. B. drohender Gebäudeverfall)  
ggf. bereits 15.09.2019

**Maßnahmenranking!**

## Förderrahmen (Allg.)

**Steuereinnahmekraft** als Grundlage für Fördersätze der Kommunen  
Jährliche Fortschreibung

### Fördersätze

- Gemeinden bis zu 43% oder 53 % oder 63 %
- **Gemeinnützige Vereine**: bis zu 63 %
- Kirchen i .d. R. bis zu 35 %
- Private i .d. R bis zu 25 %,

bei Basisdienstleistungen und KU bis zu 35 %

Ggf. LEADER-Zuschlag 5% (i. d. R. Private) oder 10 %

Z. T. **Förderhöchstbeträge, Bagatellgrenzen** (2.500 €/10.000 €)

Förderung der **Umsatzsteuer**

*Die Steuereinnahmekraft  
der antragstellenden Kommune  
ist maßgeblich*

*„Privater Antragsteller“ in der  
Dorfentwicklung: 25 % ggf. + 5 %*

# Förderrahmen Dorfentwicklung

## Erfolgreiche Förderung

- i. d. R. ab **genehmigtem Dorfentwicklungsplan:**
- ✓ Im Vorfeld **frühzeitige** inhaltliche und zeitliche **Abstimmung** mit der Gemeinde, dem Umsetzungsbegleiter und dem ArL
- ✓ **Antragsstichtage** einhalten (grds. 15.09.)
- ✓ **Keine Maßnahme beginnen**, bevor der Bewilligungsbescheid des ArL vorliegt – Vorsicht auch bei Planungsleistungen und Materialkauf!

# Dorfentwicklungsplan

Erfolgreiche Bewerbung und Aufnahme ✓

**Rückblick -Antrag:**

**Welchen Beitrag soll ein Dorfentwicklungsprozess zur Entwicklung der Dorfregion bzw. der beteiligten Gemeinde/n leisten?**

Abgrenzung  
Region/ innerer  
Zusammenhang

Ausgangs-/  
Problemlage

Zielsetzung  
des Prozesses

## Dorfentwicklung - **Anlass** und Ziele

Landflucht?!

Mitgliedermangel?!

Strukturwandel in  
der Landwirtschaft?!

Überalterung?!

Orte für Gemeinschaft?!

Leerstand?!

Verlust ortsbildprägender  
Bausubstanz?!

Wegfall der Nahversorgung?!

Fehlende Mobilität?!

Natur. Klima, Umwelt?!

Einrichtungen schließen?!

## Themen der Dorfentwicklung

## Dorfentwicklung - Anlass und Ziele

Was bringt die Dorfentwicklung?

- ✓ Schafft **Identität** (Entwicklung eines Leitbildes)
- ✓ Erhalt des **dörflichen Charakters** (Feststellung dorftypischer Besonderheiten und gezielte Förderung)
- ✓ **Verbesserung des Umfeldes** (Gestaltung von Plätzen, Straßen, Wegen, etc.)
- ✓ **Stärkung des dörflichen Gemeinschaftslebens** (Förderung von Gemeinschaftseinrichtungen, Vereinen, Sicherung der Grundversorgung, etc.)

*Gestaltung  
– Dorftypisch?!*

- ✓ **Dorfentwicklungsplan als wichtigstes Werk:**
  - **Bearbeitung von Handlungsfeldern**
  - **SWOT- Analyse**
  - **Erarbeitung und Umsetzung ihrer Entwicklungsstrategie**

# Dorfentwicklung - das Wichtigste - Bürgerbeteiligung

## Arbeitskreise - Zentrale Organe

- Erarbeitet den Dorfentwicklungsplan und begleitet die Umsetzungsphase
- Legt die Dorfentwicklungsstrategie und Inhalte der Handlungsfelder fest
- Erarbeitet die Maßnahmen und priorisiert sie

Unterstützt durch das Planungsbüro  
und ggf. Dorfmoderatoren (förderfähig)

★ **Jugendbeteiligung/ Kinderbeteiligung?**

★ **Junge Mütter (Frauenbeteiligung)? Junge Väter?**

★ **Zugezogene ?**

*Passendes Beteiligungsformat?  
Dorfmoderatoren?*

*Wer sich hier aktiv beteiligt,  
gestaltet die Zukunft seines Dorfes!*

# (Weitere) Fragen?





**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

